

# <Datenschutztag 2015>

Der *praxisorientierte* Datenschutz-Kongress

[www.datenschutztag.de](http://www.datenschutztag.de)

**Wichtige Entwicklungen im Datenschutz**

**Aktuelle Rechtsprechung**

**Ausblick: Big Data – ein Risiko für den Datenschutz?**

- Hochkarätige Referenten
- Topaktuelle Themen
- Intensiv-Seminare (3. Tag)

## Top Speaker



**Andrea Voßhoff**  
Bundesbeauftragte für  
den Datenschutz und die  
Informationsfreiheit (BfDI)



**Axel Voss**  
RA, stellv. Vorsitzender  
des Rechtsausschusses des  
Europäischen Parlaments



**Peter Schaar**  
Vorsitzender der EAID,  
Bundesbeauftragter für  
den Datenschutz und die  
Informationsfreiheit a.D.



**Prof. Dr. Peter Wedde**  
Prof. für Arbeitsrecht  
und Recht der Informa-  
tionsgesellschaft, FH  
Frankfurt a.M.

## Themen

- **Datenschutz im Zeitalter von Industrie 4.0 und Big Data**
- **Das Recht auf Vergessen – Löschpflichten bei Google**
- **Cloudworking / Crowdworking – Chancen und Risiken**
- **Dirk Menden, Direktor beim Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) berichtet: Wirtschaftsschutz, Schutz von Daten durch das BfV**
- **Einheitlicher Datenschutz in Europa im Zeichen der NSA-Affäre**
- **Aktuelle Anforderungen an Datenschutzerklärungen auf Webseiten**
- **Standortdaten bei mobilen Anwendungen aus Sicht des Datenschutzes**
- **BYOD – Risiken und Vorgaben von aktuellen Sicherheitsnormen**
- **Tatort www – Wie Hacker vorgehen und Sie sich schützen können**
- **Aktuelles zum Dauerbrenner: E-Mail und Internet im Unternehmen**
- **Datenschutz als Marketinginstrument: Die Deutsche Telekom AG**

Live-  
Demo

## Termine

Kongress: 14. und 15. April 2015 in Wiesbaden

Intensiv-Seminare: 16. April 2015 in Wiesbaden

# PROGRAMM 1. Kongresstag

Empfang, Kaffee und Tee, Ausgabe der Tagungsunterlagen ab 9.00 Uhr

**9.20 Uhr** Begrüßung durch das FFD Forum für Datenschutz, **Hans-Hermann Schild**

**9.30 Uhr** **Eröffnungsvortrag:**  
**Auf dem Weg zur unabhängigen Datenschutzaufsicht Deutschlands**

- „Völlige“ Unabhängigkeit der Datenschutzbehörden als europäischer Gestaltungsauftrag
- Unabhängigkeit: Was ist nötig, was ist möglich?
- Unabhängigkeit als Voraussetzung einer neutralen Sachwalterfunktion im Interesse des Bürgers und der Unternehmen
- Ausblick: Unabhängigkeit der Datenschutzaufsicht und Datenschutzgrundverordnung



**Andrea Voßhoff**,  
Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)

**10.20 Uhr** **Einheitlicher Datenschutz in Europa – nach der NSA-Affäre noch wichtiger?**

- Verfahrensstand der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung in Parlament und Rat – der Trilog beginnt
- Was kommt anstelle von Safe Harbor?
- Der Kohärenzmechanismus ist umstritten – Nur Datenschützer im Datenschutzrat, das ist falsch
- Feind hört mit, Freund auch? Die NSA-Affäre rüttelt auf

**Axel Voss**, Rechtsanwalt, Mitglied und stellvertretender Vorsitzender des Rechtsausschusses des Europäischen Parlaments, EVP-Berichterstatter der Europäischen Datenschutzverordnung

**11.10 Uhr** Kaffeepause

**11.30 Uhr** **Das Recht auf Vergessen – Löschpflichten bei Google**

- Das Urteil des EuGH
- Die aktuelle Löschraxis von Google
- Löschung von Mitarbeiterdaten oder Daten mit Unternehmensbezug?
- Auswirkungen auf die Informationsfreiheit
- Kontrolle der Löschtscheidungen von Google

**Thomas Stadler**, Fachanwalt für IT- Recht und für Gewerblichen Rechtsschutz, Experte für Datenschutzrecht und Betreiber des Blogs „Internet-Law“

**12.30 Uhr** Gemeinsames Mittagessen

**13.50 Uhr** **Cloudworking und Crowdworking – Aktuelle Arbeitsformen aus datenschutzrechtlicher Sicht sowie deren Chancen und Risiken**

- Cloudworking / Crowdworking – Definitionen und Erscheinungsformen
- Vertragsbeziehungen zwischen Auftraggebern und Auftragnehmern
- Datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen auf nationaler und internationaler Ebene
- Regelungsnotwendigkeiten – Von ADV-Verträgen bis hin zur Funktionsübertragung
- Technische und organisatorische Maßnahmen – Herausforderungen für die Datensicherheit
- Datenschutzrechtliche Grenzen / Risiken / Handlungsnotwendigkeiten für Gesetzgeber
- Perspektiven

**Prof. Dr. Peter Wedde**, Professor für Arbeitsrecht und Recht der Informationsgesellschaft, FH Frankfurt a.M.

**14.50 Uhr** **Aktuelle Anforderungen an Datenschutzerklärungen auf Webseiten**

- Vorgaben nach Telemediengesetz und EU-Recht
- Umsetzung der E-Privacy-Richtlinie in das deutsche Recht – Meinungsstand
- Erforderlichkeit einer aktiven Einwilligung für das Setzen von Cookies
- Beachtung der Vollständigkeit von Datenschutzerklärungen
- Aktuelle Rechtsprechung zu Datenschutzerklärungen

**Frank Henkel**, Rechtsanwalt, Datenschutz-Experte, Autor diverser Fachartikel zum Thema Datenschutz

**15.40 Uhr** Kaffeepause

**16.00 Uhr** **Standortdaten bei mobilen Anwendungen aus Sicht des Datenschutzes**

- Technische Grundlagen der Standortbestimmung (GPS, WLAN, etc.)
- Unterscheidung von Standortdaten bei Mitarbeitern und Privatpersonen inkl. Praxisbeispielen
- Technische Lösungen zu Privacy-by-Design und Privacy-by-Default bei Verwendung von Standortdaten
- Aufgaben des bDSB zur beanstandungsfreien Verarbeitung von Standortdaten

**Dipl. Inform. (Univ.) Andreas Sachs**, Referat 6 IT-Sicherheit und technischer Datenschutz Bayerisches Landesamt für Datenschutz

**17.00 Uhr** Ende des ersten Kongresstages

**ab 18.00 Uhr** Rahmenprogramm

## PROGRAMM 2. Kongresstag

Live-Demo

Empfang, Kaffee und Tee ab 8.30 Uhr

**8.40 Uhr** Begrüßung durch das FFD Forum für Datenschutz, **Hans-Hermann Schild**

**8.45 Uhr** **Datenschutz im Zeitalter von Industrie 4.0 und Big Data**

- Industrie auf dem Weg in das „Internet of Things“
- Daten als Steuerungsinstrument und als Produkt
- Big Data – auch ein Thema für die Industrie
- Industrie 4.0 mit Privacy-by-Design



**Peter Schaar**, Vorsitzender der Europäischen Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz (EAID), Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit a.D.

**9.40 Uhr** **Deutsche Nachrichtendienste und der Datenschutz**

- Überblick über die Nachrichtendienste in Deutschland – unter besonderer Berücksichtigung der Aufgaben des Verfassungsschutzes
- Schutz von Daten durch das Bundesamt für Verfassungsschutz (Wirtschaftsschutz)
- Datenschutzrechtliche Kontrolle des Bundesamtes für Verfassungsschutz

**Dirk Menden**, Direktor beim Bundesamt für Verfassungsschutz

**10.40 Uhr** Kaffeepause

**11.00 Uhr** **Aktuelles zum Dauerbrenner: E-Mail und Internet im Unternehmen**

- Aktuelles von den Aufsichtsbehörden und Gerichten zur Frage der Privatnutzung sowie der Gestaltungsmöglichkeiten
- E-Mails in der Cloud?
  - Was muss das Unternehmen dabei beachten?
  - Projekte der EU
- Mobile Device Management Systeme: Ein „Muss“?
  - Was ist datenschutzrechtlich zu beachten?
  - Vor- und Nachteile
  - Checkliste zur datenschutzrechtlichen Prüfung von MDM-Systemen
  - Die Rolle des Betriebsrates und von Betriebsvereinbarungen

**Dr. jur. Robert Selk**, Partner der RA-Kanzlei SSH, Experte für IT-Recht und Datenschutz

**12.00 Uhr** Gemeinsames Mittagessen

**13.20 Uhr** **Tatort World Wide Web**

- Identitätsdiebstahl – wenn es das digitale „Ich“ plötzlich doppelt gibt und was der virtuelle Zwilling anrichten kann
- Computer- und Webcam-Hacking – live erleben, wie ein Hacker arbeitet
- E-Mail-Manipulation – auch elektronische Post kann gefälscht werden
- Cloud und Unternehmensdaten – worauf Sie bei der Cloud-Nutzung achten müssen
- Schutzmaßnahmen – Hackern das Leben schwer machen

**Götz Schartner**, Informationssicherheits-Experte, Penetrationstester

**14.20 Uhr** Kaffeepause

**14.40 Uhr** **Bring Your Own Device – Chancen, Risiken und Vorgaben von aktuellen Sicherheitsnormen**

- Risiken für Anwender, IT-Verantwortliche und die Unternehmensleitung
- Grundlegende Datenschutz-Anforderungen und Verantwortlichkeiten im Unternehmen
- Notwendige organisatorische und technische Maßnahmen beim Einsatz von BYOD
- Vorgaben der neuen ISO 27001 und dem BSI an den datenschutzkonformen Umgang bei der Erhebung personenbezogener Daten
- Welche Hilfestellungen geben die wesentlichen Sicherheitsnormen und –standards dem bDSB?

**Dr. Andreas Gabriel**, betrieblicher Datenschutzbeauftragter, Certified Lead Auditor ISO/IEC 27001

**15.40 Uhr** **Datenschutz als Marketinginstrument am Beispiel der Deutschen Telekom AG**

- Erfolgreiche Kommunikation in einer Datenschutzkrise
  - Vertrauensgewinn durch aktiven Wandel und Transparenz
  - Vorreiterschaft durch rechtzeitiges Besetzen künftiger Top-Themen
  - Neu denken – Datenschutz und Datensicherheit in ungewohntem Anstrich
  - Datenschutz und -sicherheit als Imagetreiber
- Alexia Sailer**, Pressesprecherin Corporate Communications und Expertin Datensicherheit/-schutz Deutsche Telekom AG

**16.30 Uhr** Ende des Kongresses und Verabschiedung

Getrennt  
buchbar!

## 3. Tag / Intensiv-Seminare

Am dritten Tag bieten wir Ihnen von 9.00 bis 17.00 Uhr wahlweise parallel laufende Intensiv-Seminare an. Bitte wählen Sie eines der vier Seminare auf unserer Anmeldeseite (Rückseite des Prospekts) aus.

Intensiv-Seminar 1

### Als Datenschutzbeauftragter durch effiziente Kommunikation und Zeitmanagement Ziele erreichen

- Der Datenschutzbeauftragte im Spannungsfeld zwischen Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Techniken zur Steigerung der Durchsetzungskraft
- Lösungsorientierter Umgang mit Widerständen
  - gegenüber Vorgesetzten (Datenschutz vertreten)
  - gegenüber Mitarbeitern (Datenschutz vermitteln)
- Noch souveräner mit Konflikten umgehen
- Durch Verhandlungstechniken Interessen noch besser vertreten

**Jörg Rosenberger**, Lehrbeauftragter der Universität Bielefeld und Experte zum Thema „Erhöhung der kommunikativen Wirksamkeit“

Intensiv-Seminar 3

### Aktuelles IT-Sicherheitswissen – Was der DSB über Sicherheit wissen muss

- Begrifflichkeiten im Umfeld der Informationssicherheit
- Zusammenhang Sicherheit und Datenschutz
- Basis- und weiterführende technische Sicherheit
- Zwingende und weiterführende Sicherheitsregelungen, interne Auditierung und Kontrollen
- Rechtliche Vorgaben im IT-Umfeld, Mindeststandard
- Sicherheitsprüfungen und -audits
- Risikoanalyse als Basis einer „angemessenen Umsetzung“

**Dr. Andreas Gabriel**, Experte für Informationssicherheit, Certified Lead Auditor ISO/IEC 27001 und bDSB

Intensiv-Seminar 2

### Datenschutz und Betriebsrat – Rechtliche Grundlagen und Zusammenarbeit

- DSB und BR – wirksame Zusammenarbeit in der Praxis
- Datenschutz bei der BR-Arbeit
  - Datenschutz im BR-Büro, Konzept und datenschutzrechtliche To-Do's für den BR
- Neueste Rechtsprechung BAG zum Beschäftigten-Datenschutz
  - Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen
  - Beweisverwertungsverbote
  - Aktuelle Urteile, u.a. das „Spindkontrolle-Urteil“
- Datenschutz in Betriebsvereinbarungen und Schnittmenge: Unterscheidungen zwischen BetrVG und BDSG
  - Die BV als datenschutzrechtliche Legitimation?

**Dr. Robert Selk**, Partner der RA-Kanzlei SSH, Experte für IT-Recht und Datenschutz

Intensiv-Seminar 4

### Mitarbeiterüberwachung – Voraussetzungen und Grenzen bei der Erhebung und Nutzung von Beschäftigendaten

- Videoüberwachung
- Ortsbestimmung (GPS) + Zeiterfassung
- Zutrittskontrolle
- Kommunikationsüberwachung
- Arbeitsplatzkontrolle
- Leistungsmessung + Leistungskontrolle
- Datenabgleich (Screening)
- Einsatz von Detektiven
- Taschen-/Spindkontrollen

**Evelyn Seiffert**, Referentin beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Datenschutz-Expertin

## Zielgruppen

- Betriebliche Datenschutzbeauftragte
- IT-Sicherheitsbeauftragte
- Vorstände/Geschäftsführung
- Verantwortliche für die Bestellung des betrieblichen Datenschutzbeauftragten
- Leitung und Mitarbeiter/-innen der Rechtsabteilungen
- EDV-Leitung und Administration
- Betriebsrats- und Personalratsmitglieder
- Personalchefs und qualifizierte Mitarbeiter/-innen der Personalabteilungen
- Datenschutz-Interessierte

## Rahmenprogramm



Im Anschluss an den ersten Kongresstag laden wir Sie zu einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm ein. Entdecken Sie das Schloss Johannisberg im Rheingau bei einer Weinprobe und lassen Sie sich anschließend kulinarisch verwöhnen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich mit unseren Referenten und anderen Teilnehmern auszutauschen.

## Veranstaltungsort

**Dorint Pallas Wiesbaden**  
Auguste-Viktoria-Straße 15  
65185 Wiesbaden  
Telefon: 06 11 – 3 30 60

## Ihre Experten



### Andrea Voßhoff

ist seit Januar 2014 Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit. Zuvor war Frau Voßhoff Mitglied des Deutschen Bundestages und dort ordentliches Mitglied im Rechtsausschuss, zuletzt rechtspolitische Sprecherin der CDU/CSU Bundestagsfraktion.



### Peter Schaar

ist Vorsitzender der Europäischen Akademie für Informationsfreiheit und Datenschutz (EAID) sowie bis Dezember 2013 Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit a.D.

### Dirk Menden

ist Direktor beim Bundesamt für Verfassungsschutz und Leiter der Abteilung 1, „Grundsatz“.



### Axel Voss

ist seit 2014 Mitglied und stellvertretender Vorsitzender des Rechtsausschusses des Europäischen Parlaments sowie rechtspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Gruppe. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist der Bereich des Datenschutzes. Für die CDU/CSU war er Berichterstatter zur Fluggastdatenspeicherung (PNR) und für die Überarbeitung der EU-Datenschutzverordnung zuständig.



### Prof. Dr. Peter Wedde

ist seit 1993 Prof. für Arbeitsrecht und Recht der Informationsgesellschaft, Fachhochschule Frankfurt a.M.; wissenschaftlicher Berater der Arbeitnehmer- und Betriebsrätekanzlei AfA am neuen Standort in Frankfurt a.M. und wissenschaftlicher Leiter der d + a consulting GbR. Seit 2008 gehört er dem Datenschutzbeirat der Deutschen Telekom AG und seit 2010 dem der Deutschen Bahn AG an. Er ist Autor zahlreicher Zeitschriften- und Buchbeiträge.



### Frank Henkel

ist Rechtsanwalt und beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit computerrechtlichen, datenschutzrechtlichen und telekommunikationsrechtlichen Themen. Herr Henkel leitet Weiterbildungsseminare auf diesem Fachgebiet. Daneben verfügt er über mehrjährige Erfahrung als Betriebs- und Gesamtbetriebsratsvorsitzender, ist ausgebildeter Datenschutzauditor und Autor mehrerer Beiträge zum Datenschutz.



### Thomas Stadler

ist seit dem Jahre 1997 als Rechtsanwalt in der Kanzlei Alavi Frösner Stadler in Freising bei München tätig. Er hat zahlreiche Aufsätze vor allem zum IT-Recht publiziert und ist zudem Mitautor des juris Praxiskommentars zum Internetrecht. Rechtsanwalt Stadler verfügt über langjährige praktische Erfahrung im IT- und Medienrecht sowie im Datenschutzrecht.



### Andreas Sachs

ist Referatsleiter beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht und beschäftigt sich als Informatiker mit den Bereichen IT-Sicherheit und technischem Datenschutz.



### Dr. jur. Robert Selk, LL.M.

ist Partner von SSH Rechtsanwälte in München, Fachanwalt für IT-Recht. Dr. Selk promovierte im Bereich des Internet- und Datenschutzrechts. Herr Dr. Selk berät Unternehmen zum Thema CRM und Datenschutz, insbesondere internationalem Datenschutz, ist erfolgreicher Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen und gefragter Referent.



### Götz Schartner

ist Penetrationstester und aktiver Forscher im Bereich Informationssicherheit. Mit rund 20 Jahren Berufserfahrung hat der anerkannte Informationssicherheits-Experte einen sehr guten Überblick über die Risiken, die die zunehmende Digitalisierung mit sich bringt. Auf seine Beratungsleistungen greifen daher Banken und Behörden, internationale Konzerne und kleinere sowie mittelständische Unternehmen zurück.



### Dr. Andreas Gabriel

ist bei der Ethon GmbH in Ulm für den Geschäftsbereich Informationssicherheit verantwortlich. Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Facetten der Informationssicherheit, ist ausgebildeter Lead Auditor ISO / IEC 27001 und Datenschutzbeauftragter. Von 2010 bis 2013 war Herr Dr. Gabriel Lehrbeauftragter an der Hochschule für angewandte Wissenschaften und an der Universität Würzburg. Er ist erfahrener Referent und Autor zahlreicher Beiträge im Umfeld der IT Sicherheit.



### Alexia Sailer

ist Pressesprecherin bei der Deutschen Telekom AG und leitet dort seit 2014 das Kommunikationsprojekt „Cybersecurity“. Zuvor hatte sie seit 2010 als Sprecherin schwerpunktmäßig Konzernthemen des Bonner Unternehmens sowie Datenschutz und Datensicherheit kommuniziert.



### Jörg Rosenberger

ist Lehrbeauftragter der Universität Bielefeld und Experte zum Thema „Erhöhung der kommunikativen Wirksamkeit“. Er trainiert, coacht und berät seit über 10 Jahren nachhaltig erfolgreich Mitarbeiter/-innen von Unternehmen mit dem Ziel, noch wirksamer und souveräner zu agieren bzw. zu kommunizieren.



### Evelyn Seiffert

ist Diplom-Rechtspflegerin und seit 1992 beim Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit tätig. Frau Seiffert hat in den vergangenen Jahren eine Vielzahl von Unternehmen unterschiedlicher Branchen geprüft und ist seit über 10 Jahren als Fachreferentin für Datenschutz tätig.



### Hans-Hermann Schild

ist Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Wiesbaden. Er trat 1986 in den Justizdienst des Landes Hessen ein und ist seit 1989 in der Verwaltungsgerichtsbarkeit tätig. 1997 war er als Referatsleiter zum Bundesbeauftragten für den Datenschutz abgeordnet, um an der Umsetzung der EG-Datenschutzrichtlinie beratend mitzuwirken. Seit 1985 befasst er sich als Autor in vielen Fachpublikationen mit dem Datenschutzrecht.

Bitte kopieren, ausfüllen und faxen!

**Fax-Nr.: 06 11 / 2 36 00 60**

Seminar-Code: 15DS-KO

**Ja, ich nehme teil:**

- Kongress am 14. und 15. April 2015 in Wiesbaden und Intensiv-Seminar 1 am 16. April 2015 in Wiesbaden
- Kongress am 14. und 15. April 2015 in Wiesbaden und Intensiv-Seminar 2 am 16. April 2015 in Wiesbaden
- Kongress am 14. und 15. April 2015 in Wiesbaden und Intensiv-Seminar 3 am 16. April 2015 in Wiesbaden
- Kongress am 14. und 15. April 2015 in Wiesbaden und Intensiv-Seminar 4 am 16. April 2015 in Wiesbaden
  
- Kongress am 14. und 15. April 2015 in Wiesbaden
  
- nur Intensiv-Seminar 1 am 16. April 2015 in Wiesbaden
- nur Intensiv-Seminar 2 am 16. April 2015 in Wiesbaden
- nur Intensiv-Seminar 3 am 16. April 2015 in Wiesbaden
- nur Intensiv-Seminar 4 am 16. April 2015 in Wiesbaden
  
- Ja, ich nehme gerne am kostenlosen Rahmenprogramm teil.**

1. Name/Vorname

Funktion/Position

E-Mail

2. Name/Vorname

Funktion/Position

E-Mail

Firma

Abteilung

Mitarbeiterzahl:  51-100     201-500     1001-5000  
 1-50     101-200     501-1000     über 5000

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Telefax

Datum

Unterschrift

Rechnung bitte an:

Abteilung, Name

Straße/Postfach

PLZ/Ort

## So melden Sie sich an



per Telefax: 06 11 / 2 36 00 60

**Sollten Sie nebenstehendes Anmeldeformular nicht benutzen, bitte Seminar-Code angeben!**



per Post: FFD Forum für Datenschutz  
Frau Anja Molsberger  
Friedrichstraße 16-18  
65185 Wiesbaden

**Bei Anmeldung bitte Seminar-Code mit angeben!**



per E-Mail: anmeldung@datenschutztage.de

**Bei Anmeldung bitte Seminar-Code mit angeben!**

## Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt:

- Kongress inkl. eines Intensiv-Seminars: € 1.595,- zzgl. MwSt.
- Nur Kongress (1. + 2. Tag): € 1.095,- zzgl. MwSt.
- Nur ein Intensiv-Seminar (3. Tag): € 695,- zzgl. MwSt.

In der Gebühr sind Tagungsgetränke, Pausenkaffee, Mittagessen, die Teilnahme am Rahmenprogramm sowie eine Dokumentation enthalten. Bei Teilnahme von mehreren Mitarbeitern desselben Unternehmens gewähren wir ab dem dritten Teilnehmer einen Preisnachlass von 15 % für diesen und jeden weiteren Teilnehmer.

## Rücktrittsgarantie

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 60,- zzgl. Mehrwertsteuer. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die Teilnahmegebühr berechnet. Eine Vertretung des gemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich.

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

## Zimmerreservierung

Für Teilnehmer an diesem Kongress steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte direkt mit dem Hotel unter Berufung auf das **FFD Forum für Datenschutz** in Verbindung.

## Wir über uns

Das FFD Forum für Datenschutz ist ein Geschäftsbereich der ZWB Forum für Führungskräfte GmbH. Es ist spezialisiert auf die Konzeption und Durchführung praxisbezogener Konferenzen, Lehrgänge und Seminare für Datenschutzbeauftragte und Interessierte rund um den Datenschutz. Erfahrene Referenten, hochaktuelle Themen sowie eine reibungslose Organisation, gewährleisten eine anspruchsvolle Weiterbildung.

(v. 0201)

## Datenschutz

Ihre Daten werden für die interne Weiterbearbeitung Ihres Auftrages verwendet. Lediglich Ihren Namen, Firmennamen, Funktion/Position sowie Abteilung und Adressdaten werden zudem für Zwecke der postalischen Werbung für unsere eigenen Veranstaltungen verwendet. Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse (freiwillig) erhalten Sie auch per E-Mail Informationen über interessante Veranstaltungen. Wenn Sie mit der beschriebenen Verwendung Ihrer Daten zur künftigen Information über unsere Angebote nicht einverstanden sind, teilen Sie uns dies bitte z.B. per E-Mail an [datenschutz@ffd-seminare.de](mailto:datenschutz@ffd-seminare.de) mit oder streichen Sie den entsprechenden Teil dieser Datenschutzhinweise.

